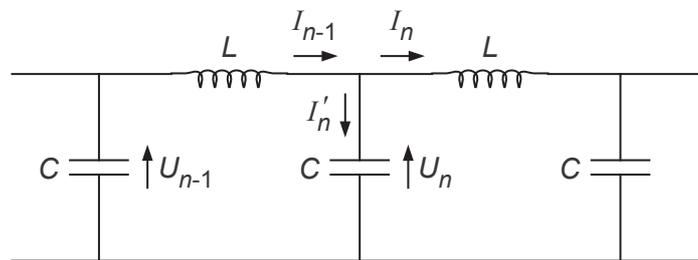


Aufgabe 17: Lineare Kette von LC -Gliedern

(mündlich, 4 Punkte)

Zeigen Sie, dass in der skizzierten Anordnung elektrische Wechselströme ungedämpft fließen können, wenn ihre Frequenz kleiner als $\omega_{\max} = 2/\sqrt{LC}$ ist.

Stellen Sie dazu durch Betrachtung der Ströme und Spannungen eine Differentialgleichung für die Spannung U_n auf und lösen Sie diese durch den Ansatz $U_n = u_0 e^{i k n} e^{-i \omega t}$, der analog zum Ausdruck für eine Welle längs der x -Achse $u(x, t) = A e^{i k x} e^{-i \omega t}$ gebildet ist. Dabei ist k die Phasendifferenz von Strom oder Spannung zwischen aufeinanderfolgenden Gliedern.



Aufgabe 18: Wellenpaket

(schriftlich, 5 Punkte)

Ein eindimensionales Wellenpaket sei gegeben durch

$$f(x, t) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_{-\infty}^{\infty} A(k) e^{i(kx - \omega(k)t)} dk \quad \text{mit} \quad A(k) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}\sigma} e^{-\frac{(k-k_0)^2}{2\sigma^2}}.$$

Dieses Wellenpaket breite sich in einem dispersiven Medium mit der Dispersionsrelation

$$\omega(k) = \omega_0 + a(k - k_0) + \frac{b}{2}(k - k_0)^2$$

aus.

a) Berechnen Sie $f(x, t)$.

Hinweis: Es ist nützlich, die Abkürzung $h^2 = 1/\sigma^2 + i b t$ zu verwenden.

b) Berechnen Sie $|f(x, t)|$. Mit welcher Geschwindigkeit bewegt sich das Maximum von $|f(x, t)|$?

c) Die Breite des Wellenpaketes sei durch den Abfall der Amplitude von $|f(x, t)|$ auf $1/e$ des maximalen Wertes definiert. Berechnen Sie die Breite als Funktion der Zeit.

Aufgabe 19: Lineare Sendeantenne/elektrischer Dipol**(mündlich, 4 Punkte)**

- a) Betrachten Sie einen zeitlich veränderlichen elektrischen Dipol $\vec{p}(t)$ in einem räumlich begrenzten Gebiet (maximale Abmessung d um den Koordinatenursprung herum). Zeigen Sie, dass daraus für $r \gg d$ ein Vektorpotential $\vec{A}(\vec{r}, t) \cong \frac{\mu_0}{4\pi} \frac{1}{r} \frac{d}{dt} \vec{p}\left(t - \frac{r}{c}\right)$ resultiert.

Hinweis: Zeigen Sie zunächst (ähnlich wie in der Vorlesung), dass $\int_{\mathbb{R}^3} \vec{j}(\vec{r}', t) d^3 r' = \frac{d}{dt} \vec{p}(t)$ gilt.

- b) Berechnen Sie $\vec{A}(\vec{r}, t)$ für das einfache Modell einer linearen Antenne (Länge l) mit der Stromverteilung

$$\vec{j}(\vec{r}, t) = \begin{cases} I_0 \delta(x) \delta(y) \left(1 - \frac{|z|}{l} \cdot 2\right) \cos(\omega t) \vec{e}_z & \text{für } -\frac{l}{2} \leq z \leq \frac{l}{2} \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}.$$

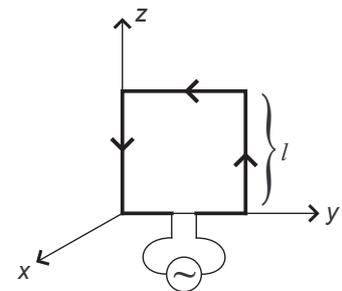
Berechnen Sie daraus das Magnetfeld $\vec{B}(\vec{r}, t)$ im Fernfeld.

Aufgabe 20: Magnetische Dipolstrahlung**(schriftlich, 5 Punkte)**

Eine quadratische Leiterschleife (Kantenlänge l), die in der y - z -Ebene liegt, werde von einem Wechselstrom

$$I(t) = I_0 \cos(\omega t)$$

durchflossen. Der Strom in den Zuleitungen soll bei den folgenden Betrachtungen vernachlässigt werden.



- a) Geben Sie die Stromdichte $\vec{j}(\vec{r}, t)$ an.
- b) Berechnen Sie das elektrische Dipolmoment $\vec{p}(t)$ und das magnetische Dipolmoment $\vec{m}(t)$.
- c) Zeigen Sie, dass aus einem räumlich begrenzten magnetischen Moment $\vec{m}(t)$ (am Koordinatenursprung) bei großem Abstand r ein Vektorpotential $\vec{A}(\vec{r}, t) \cong \frac{\mu_0}{4\pi} \frac{1}{r c} \frac{d}{dt} \vec{m}\left(t - \frac{r}{c}\right) \times \vec{e}_r$ resultiert.

Hinweis: Zeigen Sie zunächst, dass

$$\vec{j}\left(\vec{r}', t - \frac{|\vec{r} - \vec{r}'|}{c}\right) \approx \vec{j}\left(\vec{r}', t - \frac{r}{c}\right) + \frac{\partial}{\partial t} \vec{j}\left(\vec{r}', t - \frac{r}{c}\right) \cdot \frac{(\vec{r} \vec{r}')}{r c}$$

gilt. Bei Abwesenheit elektrischer Quadrupolanteile (\rightarrow hier gegeben) können Sie dann $\vec{j} \cdot (\vec{r} \vec{r}')$ durch $\frac{1}{2} (\vec{r}' \times \vec{j}) \times \vec{r}$ ersetzen.

- d) Bestimmen Sie das Fernfeld-Verhalten des Vektorpotentials $\vec{A}(\vec{r}, t)$, das sich aus dem magnetischen Dipolmoment ergibt. Gibt es im vorliegenden Fall auch elektrische Dipolstrahlung?
- e) Geben Sie das elektrische Feld \vec{E} der Dipolstrahlung in der Fernzone an.

Aufgabe 21: Kugelwelle**(mündlich, 2 Punkte)**

Zeigen Sie, dass $u(\vec{r}, t) = u_0 \frac{1}{r} e^{i k(r - ct)}$ die Wellengleichung in drei Dimensionen erfüllt.